sekundarschule
looren
maur

Schulevaluation 2018/19
Jahresplan 2019/20

Schulleitung
Andreas Rüttimann

Inhaltsverzeichnis

1. Evaluation der Projekt- und Arbeitsgruppenaufträge 2018/19 3 - 6

- Projektaufträge

  - Lehrplan 21
  - Präventionsprogramme/Schulgemeinschaft weiterentwickeln/Schülerpartizipation (Prävention, Respekt, Chili, gesunde Schule, ...)
  - Projektwoche „Energie“
  - Teamentwicklung

2. Jahresplan 2019/20 7

3. Projektaufträge 8 - 11

- Projektaufträge

  - Lehrplan 21inkl. Beurteilung
  - Präventionsprogramme/Schulgemeinschaft weiterentwickeln/Schülerpartizipation (Prävention, Respekt, Chili, gesunde Schule, ...)
  - Schulhausfest
  - Teamentwicklung

4. Terminplan Schuljahr 2019/2020 12

1. Evaluation der Projekte 2018/19

Projektevaluation	**Lehrplan 21**
Sind die Beurteilungskriterien erfüllt?	+ mehrere Weiterbildungen (inkl. Absolvierung online Angebot der PH) zum LP 21 haben stattgefunden + Besuch des ganzen Teams in der Sekundarschule Auen in Frauenfeld im August 2018, welche seit Sommer 2017 gemäss LP 21unterrichtet + Bei Mehrheit der Fächer sind LP 21 konforme Lehrmittel bereits eingeführt (M, D, E, Gs, Gg) oder werden ab Sommer 2019 eingesetzt (NT, WAH, F) - Lehrmittel für neues Fach „Grundlagen in Medien und Informatik“ noch nicht vorhanden; eine Planungshilfe der PH gibt detaillierte Hinweis zu den verbindlichen Themen und macht Vorschläge für hilfreiche Links und weitere Unterrichtsmaterialien; aufgrund dieser Hinweise werden von der LP selbst die einzelnen Lektionen geplant und vorbereitet + Lehrpersonen haben Einführungen zu neuen, LP 21 konformen Lehrmittel absolviert (NT, F, WAH) - Thematik „Beurteilung unter LP 21“ noch nicht ausreichend geregelt/verinnerlicht trotz entsprechender WB im Sommer 2017
Das Projekt hat mich als Lehrperson (nicht) weitergebracht, weil...	+ Wissen zum LP + Besuch von Weiterbildungen (allgemein sowie Lehrmittel spezifisch) + Besuch der Sekundarschule Auen in Frauenfeld + Wissenszuwachs betreffend LP 21 hat stattgefunden
Das Projekt hat die Schüler/-innen (nicht) weitergebracht, weil...	+ schrittweise Heranführung/Umstellung hat stattgefunden + Zunahme der Kompetenz hinsichtlich selbstgesteuertem Lernen: entsprechende Kompetenzen wurden verbessert + Einführung neuer Lernmethoden
Das Projekt hat unser Team (nicht) weitergebracht, weil…	+ Fachdiskussionen im Team respektive den verschiedenen Fachschaften oder Pädagogischen Teams + gemeinsames Arbeiten an fachspezifischen Themen
Welche Aspekte dieses Projekts wollen wir weitertragen?	• Umsetzung der gemeindeweiten Vorgaben zum Beurteilen gemäss LP 21 • Flächendeckend LP 21 kompatible Lehrmittel einsetzen • zusätzliche themen- respektive adressatengerechte Weiterbildungen zu LP 21

Projektevaluation	**Präventionsprogramme/Schulgemeinschaft weiterentwickeln/Schülerpartizipation (Prävention, Respekt, Chili, gesunde Schule, ...)**
Sind die Beurteilungskriterien erfüllt?	+/- Gesetzte Ziele teilweise erreicht (z.B. Nachtwanderung der 3. Sek. sehr positiv vs. negativer Output der Sozialraumbegehung der 1. Klassen) + Vielseitiges Programm gemäss Planung umgesetzt
Das Projekt hat mich als Lehrperson (nicht) weitergebracht, weil...	+ Erleben der SuS in einem anderen Setting + Nachtwanderung als durchwegs positive Erfahrung (Zusammenarbeit teamintern, mit SuS und Eltern)
Das Projekt hat die Schüler/-innen (nicht) weitergebracht, weil...	+ Klassendurchmischte Gruppen + Positive Stimmung der SuS + Positiver Einfluss auf das Schulklima + Breites Informations- und Erlebnisangebot - Unklare Regeln Schule – Jugiteam -> klärende Gespräche haben stattgefunden und gültige Regeln werden vor der nächsten Durchführung nochmals besprochen
Das Projekt hat unser Team (nicht) weitergebracht, weil…	+ Intensive Zusammenarbeit - Immenser Aufwand für den Looren-Flohmi
Welche Aspekte dieses Projekts wollen wir weitertragen?	• Präventionsprojekt weiterführen (kontinuierliche Optimierung aufgrund der Rückmeldungen und gemachten Erfahrungen) • Angepasste Angebote für Chili im 1. und Looren-Flohmi/Sozialeinsatz im 3. Jahrgang • Verbesserte Vorbereitung des Projekttages mit dem Jugiteam

Projektevaluation	**Projektwoche „Energie“**
Sind die Beurteilungskriterien erfüllt?	+ Projektwoche (PW) mit grossem Erfolg durchgeführt. + Positive Rückmeldungen von Seiten der SuS, der Eltern sowie von den involvierten LP + Entscheid, die PW im April anstatt im Oktober durchzuführen, hat sich als richtig erwiesen (knappe Planungszeit)
Das Projekt hat mich als Lehrperson (nicht) weitergebracht, weil...	+ Inhalte der PW haben nicht nur die SuS sondern auch die LP angesprochen + LP erlebten hohe Motivation, welche die SuS während der ganzen Woche mitgebracht haben + Gruppenzusammensetzung der SuS trug zu einem sehr positiven Arbeitsklima bei (klassen- und jahrgangsüber-greifende Gruppen; konfliktträchtige Zusammensetzungen durch Gruppeneinteilung seitens der LP verhindert)
Das Projekt hat die Schüler/-innen (nicht) weitergebracht, weil...	+ Bewusstsein der SuS für das Thema Energie wurde gesteigert. + SuS haben dank der klassen- und jahrgangsübergreifenden Gruppen neue Bekanntschaften geschlossen + Positive Erwähnung seitens SuS betreffend differenzierter Herangehensweise an das Thema Energie
Das Projekt hat unser Team (nicht) weitergebracht, weil…	+ Sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit im Team - Künftig die Zusammensetzung der Postenchefs besser planen
Welche Aspekte dieses Projekts wollen wir weitertragen?	• Klassen- und jahrgangdurchmischten Gruppen wurden als besonders positiv empfunden. Dies soll für zukünftige Aktivitäten unbedingt berücksichtigt werden! • Ebenfalls positiv in Erinnerung bleibt die Challenge (Teamwettkampf), die während der ganzen Woche durchgeführt wurde • Künftig Möglichkeit prüfen zukünftig auch externe Referenten einzuladen • Dokumentation für künftige Durchführungen auf der eWolke ablegen • Das Projekt ist abgeschlossen. Eine nächste Projektwoche mit gleicher Thematik wird frühestens in 2 Jahren organisiert

Projektevaluation	**Teamentwicklung**
Sind die Beurteilungskriterien erfüllt?	+ Zwei Ombudspersonen vom Team gewählt und eingesetzt (G. Schindele und S. Meier) + Intervision als Instrument durch externen Coach vorgestellt und ein erstes Mal durchgespielt +/- Diskussion über gemeinsame Werte angestossen aber noch nicht abgeschlossen - Gemeinsame Regeln noch nicht verschriftlicht: Prozess muss weitergeführt werden
Das Projekt hat mich als Lehrperson (nicht) weitergebracht, weil...	+ Zusammenarbeit mit externem Coach als positiv erlebt: das Richtige wurde angesprochen und konkrete Massnahmen erarbeitet. + Gute Inputs des externen Coachs - das Team funktioniert in vielen Bereichen sehr erfolgreich (z.B. Projekte) - künftig stärker den Fokus auf das viele Positive als auf das (wenige) Negative legen - grosser Wille bei vielen/allen, sich positiv einzubringen - Vorschlag einer Ombudsstelle im Team für schwierige Situationen - Intervision als Instrument, mit welchen das Team selbst schwierige Themen selbst angehen kann
Das Projekt hat die Schüler/-innen (nicht) weitergebracht, weil...	+ Gute Zusammenarbeit im Team und gemeinsame Werte wirken sich positiv auf die SuS aus. Prozess geht weiter
Das Projekt hat unser Team (nicht) weitergebracht, weil…	+ Denkanstösse zur Reflexion des eigenen Verhaltens
Welche Aspekte dieses Projekts wollen wir weitertragen?	• Wertediskussion weiterführen und Ergebnisse verschriftlichen • Evtl. weitere Sitzung mit externem Coach zur Evaluation des Erreichten und Eruierung von weiterem Handlungsbedarf.

2. Jahresplan Sekundarschule Looren 2019 - 2020

Daran arbeiten wir, Entwicklungsziele (Projektaufträge)		
Projekt	**Lehrpersonen**	**Inhalte**
Lehrplan 21 inkl. Beurteilung	• Andreas Rüttimann • Janis Bärtschi • Cinzia Rizzuto • Monika Büchi • Jürg Grütter • Luca Maffioletti • Nina Billeter • Stefanie Weideli • Tanya Schüle	siehe separater Projektauftrag
Präventionspro-gramme/Schulge-meinschaft weiter-entwickeln/Schüler-partizipation (Prävention, Respekt, Chili, gesunde Schule, ...)	• David Wirth • Hanni Rüegg • Nina Billeter • Karin Schwarzenbach • Pascal Werle • Chris Müller • Karina Gisiger	siehe separater Projektauftrag
Schulhausfest	• Janis Bärtschi • Pascal Werle • Karin Schwarzenbach • Nina Billeter • Luca Maffioletti • David Wirth • Tanya Schüle • Björn Schrempf • Silvio Meier	siehe separater Projektauftrag
Teamentwicklung	• Andreas Rüttimann • Pascal Werle • Janis Bärtschi • Monika Büchi • Cinzia Rizzuto • Gundi Schindele • Tanya Schüle	siehe separater Projektauftrag

3. Projekt- und Arbeitsgruppenaufträge 2019/2020

Projekt	**Implementierung Lehrplan 21 inkl. Prüfungen**
Ziele	• Lehrpersonen haben umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten bezüglich LP 21 und der damit verbundenen kongruenten Unterrichts- und Prüfungsformen • Wissenslücken sind individuell eruiert und werden mit entsprechenden Schulungen geschlossen • Im Verlauf des Schuljahres 2019/2020 stufenweise Umstellung auf kompetenzorientierte Prüfungsmethoden gemäss LP21
Beurteilungskriterien und Indikatoren	• LP fühlen sich gemäss eigener Einschätzung bereit, LP21 konform zu unterrichten • Entsprechende Lehrmittel werden flächendeckend eingesetzt • Prüfungen werden vermehrt kompetenzorientiert aufgebaut: Umsetzung der gemeindeweiten Richtlinien
Massnahmen Personen Veranstaltungen	• Vertiefung im Bereich “Aufgabenkultur” (evtl. Weiterbildungs-Modul absolvieren) • Vertiefung im Bereich der überfachliche Kompetenzen • Austausch von Prüfungen in den Fachgruppen • Einsatz der online-Elemente der neuen LP 21 konformen Lehrmittel
Rahmenvorgaben Termine / Schritte / Ressourcen	• Implementierung auf der Sekundarstufe im Schuljahr 2019/2020 • Evtl. Kosten für Weiterbildungen: ca. 2800 Fr.
Verantwortlichkeit Leitung / Team	• Andreas Rüttimann • Janis Bärtschi • Jürg Grütter • Cinzia Rizzuto • Monika Büchi • Luca Maffioletti • Nina Billeter

Projekt	Prävention & Gemeinschaft

Ziele	• Weiterführen des Projektes gemäss Dreijahresplanung
	• Verstärkter Fokus auf gemeinschaftliche Aspekte:
	  ○ Förderung eines respektvollen Umgangs untereinander
	  ○ Partizipation seitens SuS (z.B. Aktivität 10h-Pause)
	• Beibehalten der erfolgreich umgesetzten Schwerpunkte:
	  ○ Aufklärung über gängige Suchtmittel (Alkohol, Nikotin, Cannabis, Partydrogen)
	  ○ Einbezug von und Zusammenarbeit mit schulexternen Organisationen (Kantonspolizei, Jugi-Team, Swisscom, Forumtheater act-back, SimuScooter/Am Steuer nie, Heartwings)
	  ○ Nachtwanderung
	  ○ Umgang mit Nähe und Distanz
	  ○ Schuldenprävention

Beurteilungskriterien und Indikatoren	• Rückmeldungen von Team und SuS • «Stimmung» im Schulhaus bzw. an Schulanlässen • Auswertung mittels Befragungen
Massnahmen Personen Veranstaltungen	• Durchführungen der Präventionstage mit bestehenden und neuen Angeboten (z.B. Block Rettungssanität zur Thematik Rauschtrinken, Anpassungen bei Chili im 1. Jg. und Sozialeinsatz im 3. Jg.) • Planung weiterführender Veranstaltungen zur Wertethematik, evtl. Elternveranstaltung • verbesserte Vorinformation zu den Präventionstagen für die SuS • Intensivieren der Zusammenarbeit Schule-Jugiteam bei Vorbereitung • Abklären einer Weiterführung von aus der Primarschule bekannten Präventionsmassnahmen wie z.B. Mobbing-Stopper
Rahmenvorgaben Termine / Schritte / Ressourcen	• Terminierung Projekttage 2020 (7./8. Mai 2020) • Einbezug der SuS/des Schülerparlaments • Eingereichtes Budget: 4500 Fr.
Verantwortlichkeit Leitung / Team	• David Wirth • Hanni Rüegg • Pascal Werle • Nina Billeter • Karin Schwarzenbach • Karina Gisiger • Chris Müller

Projekt	**Schulhausfest**
Ziele	• Weitere Stärkung des „Wir-Gefühls“ der Looren • Im Kontext des Projektes Schulgemeinschaft/Prävention wird von LPs und SuS gemeinsam ein vielseitiges Schulhausfest (Aktivitäten, Verpflegung, Musik,...) organisiert • Sämtlich Klassen planen, organisieren, führen mindestens eine Aktivität/einen Verpflegungsstand für die gesamte Schule durch
Beurteilungskriterien und Indikatoren	• Schulhausfest ist gemäss Vorgaben durchgeführt • Positive Rückmeldung von SuS und LP zum Schulhausfest
Massnahmen Personen Veranstaltungen	• Gemeinsames Projektteam aus LP und SuS
Rahmenvorgaben Termine / Schritte / Ressourcen	• Durchführung Schulhausfest im Frühling/Frühsommer 2020 • Eingereichtes Budget: 2000 Fr.
Verantwortlichkeit Leitung / Team	• Janis Bärtschi • Pascal Werle • Karin Schwarzenbach • Nina Billeter • Luca Maffioletti • David Wirth • Tanya Schüle • Silvio Meier

Projekt	Teamentwicklung
Ziele	• Das Team der Looren überprüft erneut die aktuelle Zusammenarbeit untereinander und mit der Schulleitung mit Blick auf die unter LP 21 noch stärker geforderte Zusammenarbeit • Vorhandene Regeln werden erneut reflektiert und wo notwendig aktualisiert
Beurteilungskriterien und Indikatoren	• Rückmeldungen aus demTeam (mündlich und schriftlich) • Internes Kommunikationskonzept und Schulhausregeln sind aktualisiert und systematisch verschriftlicht in entsprechenden Dokumenten (Kommunikationsmatrix und Grundlagenpapier Schulhausregelen)
Massnahmen Personen Veranstaltungen	• Teaminterne Evaluierung und Aktualisierung der Schulhausregeln/Kommunikationsgrundsätze • Evtl. Kurzevaluation durch externen Coach • Ganztägiger Teamanlass
Rahmenvorgaben Termine / Schritte / Ressourcen	• Verschriftlichung der aktualisierten Regeln der Schulhauskultur sowie der Kommunikationsregeln bis Ende SJ 2020/2021 • Kosten für Teamreise mit Weiterbildungsmodul
Verantwortlichkeit Leitung / Team	• Andreas Rüttimann • Pascal Werle • Janis Bärtschi • Monika Büchi • Cinzia Rizzuto • Gundi Schindele • Tanya Schüle

4. Terminplan Schuljahr 2019/2020 (Stand: 11.06.2019)

Datum	Anlass	Bemerkungen
19. August 2019	1. Schultag: Begrüssung neue Schüler und Eltern	zusammen mit Elternratsvertretern
5. September 2019	Elternabend 3. Jahrgang	
12. September 2019	Elternabend 1. Jahrgang und Welcome Party ERA	
03. Oktober 2019	Elternabend 2. BC im BIZ	
24. Oktober 2019	Elternabend 2Aa/b im BIZ	
24. Oktober 2019	Übertrittsabend 6. Klasse	
06. November 2019	Besuchsmorgen mit Kuchenbuffet	zusammen mit Elternrat
20. Dezember 2019	Jahresabschluss, Weihnachtssingen	
13. März 2020	Besuchsmorgen mit Kuchenbuffet	zusammen mit Elternrat
16. Juni 2020	Looren sounds	
22. - 26. Juni 2020	Lagerwoche Looren	
09. Juli 2020	Verabschiedung 3. Sek.	